



Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser wird Mitglied im Netzwerk Grüne Arbeitswelt

Landesbeauftragte Frauke Patzke unterzeichnet Kooperationsvereinbarung mit der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN)

Hannover. – Das Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Leine-Weser bekräftigt sein Engagement für eine nachhaltige Entwicklung und grüne Innovation in der Region. Landesbeauftragte Frauke Patzke und der Geschäftsführer der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN), Lothar Nolte, unterzeichneten gemeinsam in der Geschäftsstelle in Hannover die Kooperationsvereinbarung zur Aufnahme des ArL Leine-Weser als neues Mitglied im Netzwerk Grüne Arbeitswelt Nord. Die KEAN in Hannover beherbergt die Regionalstelle Nord des bundesweit agierenden Netzwerks Grüne Arbeitswelt.

"Durch die Zusammenarbeit mit dem und die Arbeit im Netzwerk haben wir weitere Möglichkeiten, skalierbare Projekte in der Region zu initiieren. Durch den gegenseitigen Austausch können wir voneinander lernen und von den jeweiligen Netzwerken profitieren," betonte Frauke Patzke. Lothar Nolte ergänzte: "Im Hintergrund entstehen viele neue Berufe, die die Arbeitswelt transformieren. Diese müssen wir sichtbar machen."

Das Netzwerk Grüne Arbeitswelt ist ein partnerschaftlicher Verbund professioneller Akteurinnen und Akteuren sowie Institutionen, die sich mit der Fachkräftefrage beschäftigen und berufliche Orientierung sowie Aus- und Weiterbildung in der grünen Arbeitswelt anbieten. Seit seiner Gründung im Jahr 2017 hat das Netzwerk über 100 Akteurinnen und Akteure, darunter Unternehmen, Verbände, Schulen, Bildungsträger, Fachinstitutionen, Berufsschulen, Fachhochschulen, Universitäten, Träger der Berufsberatung, Messeanbieter und Medien. Das Projekt wird von der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert und von vier Verbundpartnern aus ganz Deutschland umgesetzt.

Nr. 5 / 27. Juni 2024

Amt für regionale Landesentwicklung
Leine-Weser
Bahnhofspatz 3-4, 31134 Hildesheim

Tel.: (05121) 6970-116
Fax: (05121) 6970-202

www.arl-lw.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@arl-lw.niedersachsen.de



In der Region Leine-Weser hat sich die aktuelle Fachkräftesituation als große Herausforderung herauskristallisiert. "Ohne Fachpersonal in nahezu allen Bereichen können Energie- und Klimawende nicht bewältigt werden," so die Landesbeauftragte Frauke Patzke. Das ist auch für die zahlreichen Unternehmen und Forschungseinrichtungen in der Region spürbar.

Das ArL Leine-Weser widmet sich zentralen Aufgaben wie der Beratung zu Fördermöglichkeiten, der aktiven Beteiligung an Förderentscheidungen und der Initiierung sowie Begleitung und Vernetzung nachhaltiger Projekte. Besonderes Augenmerk legt das ArL Leine-Weser im Rahmen der Handlungsfelder „Nachhaltiger Klima- und Umweltschutz“ und „Berufliche Bildung, Arbeitsmarkt und Fachkräfte“ dabei auf die Klima- und Transformationsberufe in der Region, um den nachhaltigen Wandel in der Region gezielt zu fördern und zu unterstützen.

Der Amtsbezirk Leine-Weser zeichnet sich durch seine Heterogenität aus: Neben der wirtschaftsstarken Region Hannover gehören sechs eher ländlich geprägte Landkreise (Nienburg/Weser, Diepholz, Hameln-Pyrmont, Hildesheim, Schaumburg, Holzminden) dazu. Sowohl in den ländlichen als auch den städtischen Räumen werden zunehmend Aktivitäten im Bereich Fachkräftegewinnung und zur Bewältigung der Klima- und Energiewende sichtbar.

Durch die Mitgliedschaft im Netzwerk Grüne Arbeitswelt möchte das ArL Leine-Weser das Bewusstsein für Klima- und Transformationsberufe in der Region schärfen, Synergien zu schaffen und gezielte Aus- und Weiterbildungsformate entwickeln. Außerdem sollen die bereits laufenden Entwicklungen im Bereich grüner Arbeitswelten sichtbar gemacht werden. "Unser Ziel ist es, den Wandel aktiv zu gestalten und unsere Partner in der Region dabei zu unterstützen," so Patzke.



Für inhaltliche Fragen steht Ihnen zur Verfügung:

Kim Anna Preuß

Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser

Bahnhofplatz 3-4, 31134 Hildesheim

Tel.: +49 5121 6970-111

E-Mail: Kim.Preuss@ArL-LW.niedersachsen.de

Ansprechpartnerin Geschäftsstelle Netzwerk Grüne Arbeitswelt Nord:

Katharina Brüntgens

Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN)

Osterstr. 60, 30159 Hannover

Tel.: +49 511 89703955

E-Mail: katharina.bruentgens@klimaschutz-niedersachsen.de

Über das Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser:

An zwei Standorten, in Hildesheim und Sulingen, vereint das Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Leine-Weser eine Vielzahl an Kompetenzen: Beratend, vernetzend und unterstützend stehen die Landesbeauftragte Frauke Patzke und ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Region in den Bereichen regionale Landesentwicklung, Städtebauförderung, Raumordnung, Stiftungsaufsicht, Flurbereinigung, Dorfentwicklung, ländliche Entwicklung und Domänenverwaltung zur Seite. Das ArL Leine-Weser trägt die Anliegen aus der Region an die Landesregierung heran und andersherum nimmt es Impulse aus der Landeshauptstadt entgegen. Dabei stehen die Themen der Zeit und Zukunft wie Digitalisierung und Innovation, Fachkräftesicherung, Integration, Klima- und Umweltschutz, Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft, regionale Daseinsvorsorge, (nachhaltige) Mobilität, Stadt- bzw. Ortsentwicklung und Tourismus im Fokus der Aktivitäten. Entlang dieser und weiterer Themen initiiert, koordiniert, bündelt und setzt das ArL Leine-Weser gemeinsam mit Partnern und Partnerinnen aus der Region Leine-Weser erfolgreich Entwicklungskonzepte und Förderprojekte um. www.arl-lw.niedersachsen.de

Nr. 5 / 27. Juni 2024

Amt für regionale Landesentwicklung
Leine-Weser
Bahnhofplatz 3-4, 31134 Hildesheim

Tel.: (05121) 6970-116
Fax: (05121) 6970-202

www.arl-lw.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@arl-lw.niedersachsen.de